

## Mitgliederversammlung

Am 01.10.2021 fand die Corona bedingt verschobene Mitgliederversammlung 2020 des Kreuzbund Stadtverbandes Bingen mit eingeschränkter Teilnehmerzahl im Caritashaus Bingen statt. Auf der Tagesordnung standen die üblichen Regularien. Der Kassenbericht wurde vorgestellt und die Kassenprüfer bescheinigten eine einwandfreie und nicht zu beanstandende Kassenführung. Die Entlastung des Vorstandes erfolgte einstimmig.

Das Berichtsjahr war geprägt von den Corona Beschränkungen. Die Gruppenstunden mussten ausfallen. Einige Gruppen trugen sich per Video-Konferenz. Auch die Vorstandssitzungen wurden weitestgehend per Video-Schalte durchgeführt.

Vorsitzender Weber berichtete über die erfolgreich verlaufende Hilfsaktion zugunsten der hochwassergeschädigten Weggefährten\*innen aus dem Bereich Bad Neuenahr-Ahrweiler und gab deren Dank für die finanzielle Unterstützung weiter.

Im Verlauf der Versammlung stellte Geschäftsführer Hartmut Zielke die aktuellen Mitgliederzahlen vor. Trotz zweier Neuzugänge verringerte sich die Mitgliederzahl um 5 Personen auf nunmehr 75 eingetragene Kreuzbundmitglieder.

Er ging auch auf die im April gestartete Telefon-Hotline ein und dankte den 10 Telefonhelfern, ohne deren Engagement dieses langfristig ausgelegte Projekt nicht durchführbar wäre. Bis dato konnten 5 Personen über die Hotline einen Zugang zur Suchtselbsthilfe des Kreuzbundes Bingen finden.

Im kommenden Jahr wird sich der Kreuzbund Bingen an der Aktionswoche Alkohol der Deutschen Hauptstelle für Suchtfragen (DHS).



Geplant ist eine Vortragsveranstaltung zum Thema „Mediensucht“. Es wird frühzeitig in der Presse auf die Veranstaltung aufmerksam gemacht.

An der Binger Messe vom 29.04.-01.05.2022 wird sich der Kreuzbund mit einem Infostand beteiligen. Hierfür wurden eigens ein Rollup, sogenannte Rauschbrillen und Kugelschreiber für die Öffentlichkeitsarbeit erworben.

Im Jahr 2022 soll wieder ein Busausflug durchgeführt werden. Die Gruppen werden gebeten Vorschläge für ein Ausflugsziel (150 km Umkreis) zu machen.

Im Anschluss an den offiziellen Teil erhielt der Regionsprecher Manfred Pottel das Wort. Er übergab an anwesende zu Ehrenden Urkunden und Präsente. Nichtanwesende erhalten die Unterlagen durch die Gruppenleitenden ausgehändigt.